

Serneus

Zusatzerwerb durch «Minicampingplatz»

IG-Landwirtschaft Klosters-Präsident Andreas Fehr bietet seit Anfang September einen Stellplatz für Camper und Zelter auf seinem Bauernhof an. Die Internetplattform «Campen für Naturfreunde, Nomady.ch» habe in der Region Prättigau Anbieter gesucht. «Ich bekundete Interesse an einem agrotouristischen Angebot, musste aber zuerst die Bewilligungsfrage abklären», erläutert Fehr gegenüber dem P&H. «Es stellte sich heraus, dass, wenn ich in der Umgebung meines Betriebes einen Sommer-Campingstellplatz anbieten, ohne dabei bauliche Massnahmen zu treffen, eine Bewilligung entfällt», so Fehr. Zusammen mit dem Verantwortlichen von «Nomady» hätten seine Frau Erika und er ein geeignetes ruhiges und schattenspendendes Plätzchen gefunden. Dieser befindet sich in der



Ein attraktives Angebot, Campen auf dem Bauernhof.

Fotos: zVg

Nähe des Stalles, wo es ein WC gibt und auch für Strom gesorgt ist. Am 1. September wurde der Stellplatz, der für Camper und Zelte bis sechs Meter ausgelegt ist, unter dem Namen «Padratscha» auf «Nomady»

aufgeschaltet. «Seit dem 4. September hatten wir bis letzte Woche bereits 26 Buchungen. Meine Frau und ich haben durchwegs positive Erfahrungen gemacht und schätzen den Nebeneffekt, dass unsere Gäste in unserem «Selbstbedienungs-Hofladen» einkaufen», freut sich Fehr. Die meisten Gäste seien zudem an der Landwirtschaft interessiert und das gefalle ihm natürlich auch, wenn er seinen Betrieb zeigen dürfe. Dabei hätten sich in kurzer Zeit schon interessante Begegnungen ergeben. «Die Besucher schätzen die Ruhe und die Exklusivität, dass sie unter sich sind. Ich finde dieses Angebot eine interessante Möglichkeit für Bauernbetriebe, einen kleinen Nebenverdienst zu generieren und ihre Produkte zu vermarkten», schliesst Fehr. (cgk)



Erika und Andreas Fehr freuen sich über die positiven Rückmeldungen.